



Abschließend wünschen wir Ihnen für Ihre Operation alles Gute sowie eine schnelle und unkomplizierte Genesung.

Unser Ärzte- und Pflegeteam wird sein Bestes geben, damit Sie schnell wieder in den Alltag finden.

HABEN SIE NOCH FRAGEN?

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns. Wir nehmen uns Zeit für Sie und helfen Ihnen gerne.

Das Team der Tagesklinik erreichen Sie werktags telefonisch unter 040 2546-2320.

Mo-Do: 07:30 – 16:00 Uhr
Fr: 07:30 – 14:00 Uhr

Das Marienkrankenhaus ist das größte konfessionelle Krankenhaus in Hamburg – ein modernes medizinisches Dienstleistungsunternehmen mit einem ganzheitlichen Spektrum.

Fortschrittliche Hochleistungsmedizin und eine professionelle Pflege in der Tradition christlicher Werte stehen für Kompetenz und Nächstenliebe.



MARIEN
KRANKENHAUS

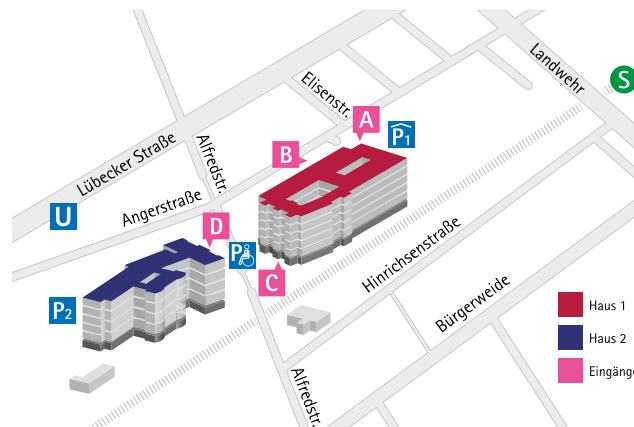
Kath. Marienkrankenhaus gGmbH
Alfredstraße 9, 22087 Hamburg
Telefon 040 2546-0
www.marienkrankenhaus.org

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

U-Bahn: Linien U1 und U3 bis Lübecker Straße

S-Bahn: Linien S1/S11 bis Landwehr 

Bus: Metrobus 25 Haltestelle Landwehr



SIE FINDEN UNS IN HAUS 2, BEREICH 7, 2. OG



MARIEN
KRANKENHAUS

PATIENTENINFORMATION

HNO-HEILKUNDE CHECKLISTE FÜR DEN OP-VORBEREITUNGSTAG

Chefarzt:
Prof. Dr. med. Wolfgang Kehrl

www.marienkrankenhaus.org/hno



DAS TEAM DER HNO-HEILKUNDE HEISST SIE HERZLICH WILLKOMMEN

Eingriffe und Behandlungen im Bereich des Kopfes sind besonders sensibel.

Die Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-, Hals- und plastische Gesichtschirurgie am Kath. Marienkrankenhaus führt nahezu das komplette Spektrum der HNO-Heilkunde durch. Ob konservative Behandlung oder operativer Eingriff, ob ambulant oder stationär, das Team um Chefarzt Prof. Dr. med. Wolfgang Kehrl ist jederzeit für Sie da.

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

um Ihren Aufenthalt in unserem Krankenhaus so angenehm wie möglich zu gestalten und Ihnen vor Ihrer Operation Sicherheit zu geben, möchten wir Ihnen einen Einblick in den Vorbereitungstag geben.

Der Vorbereitungstag dient dazu, Ihre Operation sowie den stationären Aufenthalt individuell auf Sie abgestimmt und präzise zu planen. Er besteht im Wesentlichen aus körperlichen Untersuchungen, dem Klären administrativer Fragen und Gesprächen mit unserem Ärzte- und Pflorgeteam.

Bitte beachten Sie, dass es beim Tagesablauf und der Reihenfolge der einzelnen Untersuchungen zu Abweichungen kommen kann.

Wir bemühen uns die Wartezeiten für Sie soweit wie möglich zu reduzieren. Haben Sie bitte Verständnis, falls Sie doch einmal etwas länger warten müssen.

Alle Vorbereitungen erfolgen mit äußerster Sorgfalt. Bitte planen Sie deshalb genügend Zeit für den Tag ein. Der Vorteil: Dank einer gründlichen Vorbereitung können Sie die Nacht vor der OP in Ihrem vertrauten Zuhause verbringen. Ein stationärer Aufenthalt vor der OP ist nicht notwendig.



IHRE OP-CHECKLISTE

Der Tag beginnt mit Ihrer Ankunft in unserer Klinik zu einem vorher abgesprochenen Termin. Bei der Anmeldung in der HNO Tagesklinik im **HAUS 2, BEREICH 7, 2.OG**, werden wir Ihre erforderlichen Dokumente (Personalausweis, Versicherungskarte, ärztliche Unterlagen) entgegennehmen. Diese erhalten Sie später von uns zurück.

Danach werden Sie gebeten im Wartezimmer Platz zu nehmen und erhalten einen Aufklärungsbogen mit Informationen über die Operation.

Anschließend folgen Untersuchungen und Gespräche mit unseren Ärzten und Pflegeern:

- ÄRZTLICHE AUFNAHME:** Ein HNO-Arzt klärt Sie über die Operation auf und bespricht mit Ihnen Ihre Krankengeschichte. Es folgen HNO-ärztliche Untersuchungen und ggf. auch ein Ultraschall des Halses.
- ANÄSTHESIEAUFNAHME:** Ein Anästhesiearzt klärt Sie über das Narkoseverfahren auf. Eventuell folgen Untersuchungen der Lunge oder des Herzens.
- AUFNAHME DURCH DAS PFLEGEPERSONAL UND PFLEGEANAMNESE:** Es werden Ihnen Fragen zu Essensgewohnheiten und Unverträglichkeiten gestellt. Außerdem wird Ihr Medikamentenplan erstellt, Blutdruck und Puls gemessen sowie fehlende Befunde bei Ihrem Hausarzt angefordert.
- DATENAUFNAHME:** Ihre persönlichen Daten, Versicherungsdaten sowie Ihr einweisender Arzt werden erfasst und ein Behandlungsvertrag angelegt.
- BILDGEBENDE VERFAHREN:** Falls notwendig, müssen Röntgenuntersuchungen, CT oder MRT-Aufnahme durchgeführt werden.
- ZUSATZUNTERSUCHUNGEN:** Falls notwendig, folgen weitere Untersuchungen wie eine Blutentnahme, EKG, Fotos, Hörtest und Gleichgewichtstest.
- ABSPRACHE DES OP-TERMINS UND KLÄRUNG ORGANISATORISCHER FRAGEN**
- ABSCHLIESSENDE ÄRZTEBESPRECHUNG:** Falls notwendig, werden Sie einem Chefarzt, Oberarzt oder Facharzt vorgestellt. Ggf. kann es anschließend zur Festlegung weiterer notwendiger Untersuchungen kommen.